

# Kantonalmeisterschaft Zollikofen, 17. & 18. August 2025

## K1

Wie bereits zum Voraus angekündigt, konnten im K1 und K2 nur je 4 Turnerinnen starten. Mit Leyla, Mona, Naira und Paula, welche für die verletzte Mayla einspringen konnte, nahmen wir den Wettkampf in der ersten Abteilung mit guter Laune und voller Motivation auf.

Die Girls zeigten sich von ihrer besten Seite und ernteten an allen Geräten tolle Noten. Tagesbestnote ging am Reck mit 9.70 an Leyla und am Boden mit 9.60 an Leyla und Mona. Einzig am Sprung wurden wir etwas „stiefmütterlich“ benotet, was aber die gute Laune der Gruppe nicht trüben konnte.



Nichts desto trotz durfte sich Leyla bei der Rangverkündigung mit Rang 1 als neue Kantonalmeisterin feiern lassen, gefolgt von ihrer Teamkollegin Mona auf Platz 2. Paula als 6. und Naira als 14. rundeten diesen grossartigen Erfolg ab. Und natürlich stand dann unser Team bei der Mannschaftswertung auf Rang 1.

Ganz herzliche Gratulation euch allen! Wir sind alle sehr stolz auf euch ☺

K1 (127 Tui)

1. Leyla E. 🏆
2. Mona 🥈
6. Paula\*
14. Naira\*

Team Rang 1



## K2

Genau wie in Huttwil starteten wir leider erneut in der ersten Abteilung. Aila, Cataleya, Liz und Stella turnten durchwegs sehr schöne Übungen. Stella musste an den Ringen einen zusätzlichen Schwung in Kauf nehmen und Liz patzte etwas am Boden bei Handstand abrollen. Cataleya erturnte sich am Reck Tagesbestnote von 9.75 und Aila am Boden 9.80. Alle vier Turnerinnen unter den besten 10 von 135 lässt sich mehr als sehen. Und auch hier durfte unser Team aufs oberste Treppchen steigen.

Ihr habt das ganz toll gemacht Girls! Herzliche Gratulation!

K2 (135 Tui)

- 2. Aila 🏅
- 4. Cataleya\*
- 9. Liz\*
- 10. Stella\*

Team Rang 1



### **K3 (150 Turnerinnen)**

Das kleine K3-Grüppchen mit Ayla, Elin, Luna und Samija traf sich am Sonntag um 13.45 in Zollikofen. Nachdem die Garderoben ausfindig gemacht wurden, ging es direkt los mit dem Einturnen. Da wir viel zu früh fertig waren, weil es wieder Verzögerungen gab, mussten wir die Zeit totschiagen, bis es endlich zum Einmarsch ging. Das Startgerät war Boden, die Mädchen waren alle ein wenig nervös. Mit gespannten Übungen meisterten es aber alle sehr gut und Ayla bekam eine hervorragende 9.60! Es ging für uns weiter an die Ringen. Dort merkten wir schnell, dass die Wertungsrichter etwas strenger waren als zuvor. Die vier liessen sich davon aber nicht aus der Ruhe bringen und turnten Noten von 8.55 bis 9.20! Am Sprung lief das Einturnen für Ayla nicht wie gewünscht, aber sie konnte sich am Wettkampf deutlich verbessern. Auch Samija war nicht ganz zufrieden mit ihrer Sprungnote, wobei sie immer noch eine super 08.95 bekam. Elin und Luna konnten ihre Trainingsleistung abrufen und holten sich Noten von 09.30 und 09.20. In der Pause konnten alle noch einmal durchatmen und sich auf das letzte Gerät vorbereiten. Beim Reck angekommen merkten die vier beim Einturnen, dass das Reck sehr rutschig war und sie konnten sich nicht gut halten. Leider reichte die Zeit nicht um noch ein zweites Mal einzuturnen, so hatten alle etwas Angst vor dem Abgang. Aber das war überhaupt kein Problem mehr beim Wettkampf. Alle haben ihren Abgang geschafft und ohne Sturz den Wettkampf zu Ende geturnt. Elin glänzte mit eine 09.50!

K3

2. Elin 🏆

6. Luna \*

9. Ayla \*

41. Samija \*

Team Rang 1

## K4

**Ein episches Warten** Es begann mit einem ultimativen Geduldsspiel: Eine halbe Stunde Verspätung. Was tun? Selbstverständlich wurde die Zeit mit Fotos, Lachen und genüsslichem snacken überbrückt - schliesslich braucht eine Turnerin Treibstoff ☺ Doch trotz der Wartezeit blieb das Ziel klar: absoluter Fokus auf den Wettkampf. Für Noémie war es diese Saison der 1. Wettkampf - die Nervosität war ihr etwas anzumerken, aber die Fröhlichkeit in ihrem Gesicht überwiegte - schön.

**Heisse Luft und Schaukelringe-Power** 126 Turnerinnen versammelten sich in der Geisshubel Turnhalle - das war nicht nur eine sportliche, sondern auch eine klimatische Herausforderung. Die Luft war heiss, aber die Gym Center Turnerinnen waren noch heisser auf Höchstleistungen. An den Schaukelringen legten sie furios los und landeten direkt bei Topnoten über 9.00.

**Der Sprung - unser hartnäckiger Trainingspartner** ☺ Das Gerät Sprung hat uns in der Vorbereitungszeit immer wieder herausgefordert und liess die Nervosität steigen. Die Saltos wurden in beeindruckende Höhen katapultiert, nur die Landungen waren nicht perfekt. Auch die konstant fehlt noch etwas. Dennoch: Die Noten zeigten, dass der Weg stimmt - weiter feilen und mit Geduld dranbleiben!

**Frische Luft und Reck-Magie** Nach dem zweiten Gerät gab es eine kurze Pause zum Durchatmen, bevor am Reck Turnkunst gezeigt wurde. Alle vier Turnerinnen turnten meisterhafte Übungen. Luana setzte mit der Bestnote von 9.70 dem Ganzen die Krone auf!

**Zwei potenzielle Meisterinnen - Spannung** Julia und Luana lagen nach drei Geräten punktemässig gleichauf. Sollte das Gym Center gleich zwei Kantonalmeisterinnen feiern? Alles hing nun am letzten Gerät: dem Boden.

**Boden - die Bühne der Ausstrahlung und des Missgeschick** Ohne Spickboden braucht es beim Einturnen immer etwas Angewöhnung, aber die Turnerinnen bewiesen Anmut und Präzision. Anna hatte jedoch ein Missgeschick beim Winkelstütz - ein Moment zum Kopf hängen lassen? Nicht mit Anna. Sie turnte ihre Übung mit Kampfgeist weiter. Leider kostete es ihr am Ende den dritten Platz, aber ihre Entschlossenheit ist das was zählt. Julia überzeugte mit der Bestnote 9.50.



**Pommes, Apéro und strahlende Siegerinnen** Um 20:00 Uhr wurde die Rangverkündigung zwischen Pommes-Frites und Apéro 🍷 (der Eltern) gefeiert - eine Siegerehrung mit Geschmack! Julia wurde mit 38.15 Punkten **Kantonalmeisterin!** Luana folgte mit einem Miniabstand von 0.25 Punkten auf Platz 2. Anna und Noémie eroberten den 4. bzw. 6. Rang und nahmen stolz ihre Auszeichnung entgegen.

**Teamgeist siegt!** Und als wäre das nicht genug, gewann das Gym Center auch noch den Mannschafts-Kantonalmeistertitel im K4. Ein Tag voller Emotionen, atemberaubender Turnkunst und viel, viel Spass. Danke, dass ich diesen schönen Momenten mit euch teilen durfte.

Bravo Julia, Luana, Anna und Noémie - ihr seid wahre Champions! 🎉

1. Julia 🏆
2. Luana 🥈
4. Anna
6. Noémie

Team Rang 1



## K5

Am Tag der Kantonalmeisterschaft im Geräteturnen war die Aufregung bei uns allen spürbar. Schon früh am Morgen mussten wir zum Wettkampf antreten – müde, aber motiviert. Die Nervosität war gross, doch sobald der Wettkampf begann, stieg die Stimmung, und die Spannung war deutlich zu spüren.

Unser erster Durchgang war an den Ringen, wo wir konzentriert und mit viel Energie starteten. Danach ging es weiter zum Sprung, den wir ebenfalls gut meisterten. Die Übungen am Reck liefen für alle sehr zufriedenstellend, und wir konnten unsere Leistungen zeigen. Am Boden, unserem letzten Gerät, gaben wir noch einmal alles und zeigten unsere besten Übungen. Dann war der Wettkampf auch schon vorbei.

Besonders stolz sind wir auf Laura Ursenbacher, die den 3. Platz erreichte. Noa Roesch belegte den 18. Platz, Solène Ritz den 38. Platz und Joya Meier den 53. Platz. Die anderen Turnerinnen konnten sich zwar keine Auszeichnung sichern, haben aber dennoch ihr Bestes gegeben und wichtige Wettkampferfahrung gesammelt.

Insgesamt war es ein gelungener Wettkampf mit guter Stimmung, starken Leistungen und tollen Erinnerungen.

K5 (198 Turnerinnen)

- 3. Laura 🏅
- 18. Noa\*
- 38. Solène\*
- 43. Erina\*
- 54. Joya\*
- 114. Elina
- 121. Galina
- 132. Noemi
- 143. Lea
- 152. Suna

Team Rang 4 und 9



## K6

Am sonnigen Samstagmittag trafen wir uns um 12.00 bei der Sportanlage in Zollikofen. Mit einer kleineren Gruppe als gewohnt nutzten wir das gute Wetter, um draussen einzuturnen. Als wir schliesslich bereit waren für die Riegeinteilung, hiess es das wir mit Verspätung rechnen müssen. Als dann endlich der Klang zum Einmarsch zu hören war, starteten wir unseren Wettkampf. Das Startgerät Sprung verlief bei allen gut und wir konnten unsere Trains Leistungen abrufen und einige sogar noch etwas besser als gewohnt. Sobald das erste Gerät geschafft war, ging es ab in die Pause. Weiter ging es mit Reck, dort konnten alle ruhige und schöne Übungen zeigen, wenn auch mit ein paar kleinen Patzern. Am Boden konnten wiederum alle ihre Übung durchturnen und zufrieden auf ihre Noten blicken. Zum Schluss standen noch die Ringe vor uns. Das Einturnen lief mehr oder weniger gut und am Wettkampf konnten alle noch einen obendrauf setzen. Wir können auf einen guten ersten Wettkampf zurückblicken und den Saisonstart so beginnen. Es ist immer wieder schön mit euch allen Wettkämpfen zu turnen und ihr könnt stolz auf eure Leistungen sein. Wir danken Dario für eine erneute, super Betreuung.

K6 (102 Turnerinnen)

- 8. Emily Cooch \*
- 20. Lena Mörker \*
- 31. Julia Perucchi \*
- 57. Evi Mollet
- 68. Jessica Büschi



## K7

### Kantonalmeisterschaft Zollikofen | Wettkampfbericht K7

Nach einer vergleichsweise eher kürzeren Wettkampfvorbereitungsphase starteten wir mit gut Dreiviertelstunden Verspätung in die Wettkampfsaison 2025. Dies machte das Aufwärmen etwas herausfordernd, galt es doch den optimalen Zeitpunkt zu erwischen, sodass wir zum Einmarsch genügend aufgewärmt, aber doch auch noch nicht komplett ausgepowert waren.

An unserem ersten Gerät, dem Reck, folgte die nächste Herausforderung: Die Reckstange löste sich und drehte bei einer anderen Turnerin mit, sodass zuerst eine Befestigung seitens Organisers aufgetrieben wurde, ehe der Wettkampf (endlich) gestartet werden konnte. Der Wettkampfstart war zwar sowohl für Julia als auch Laura solide, aber noch mit zu wenig Überzeugung. Am Boden konnten wir dasselbe Fazit ziehen. Es folgten die Schaukelringe, an denen beide Turnerinnen die Elemente tendenziell etwas zu früh auslösten, sodass alles nicht ideal zusammenpasste. Sprung lief dann zum Abschluss verhältnismässig gut.

Ungewohnterweise wurden die 44 K7-Turnerinnen auf zwei Abteilungen aufgeteilt, sodass wir anschliessend noch eine gesamte Abteilung auf die Rangverkündigung warten musste. An dieser konnte sich Julia als 3. des Wettkampfs als Kantonalmeisterin küren lassen, während sich Laura eine Auszeichnung erturnte.

#### K7 (44 Turnerinnen)

3. Julia H. 🏅

14. Laura\*

Rang 1 im K7/D Team



## KD

Angekommen am Wettkampf, und die erste Mitteilung 45min Verzögerung.. Naja, die Damen sind flexibel und schauten in Ruhe den Turnerinnen der vorherigen Abteilung zu. Man könnte denken, die Damen bräuchten länger zum warm werden als die Jungen.. Aber keine unsere Damen sind schnell ready. Als sie dann endlich mit dem einturnen starteten, stieg die Nervosität einiger Turnerinnen jedoch deutlich.

Nichtsdestotrotz blieb die Stimmung gelassen, wobei viele lustige Sprüche nicht fehlen durften.

Kurz kam dann trotzdem noch Stress auf, als es plötzlich hiess, dass es nun doch 20min früher losgehen würde. Nun gut, alle waren pünktlich im Turnkleid am Startgerät dem Boden parat.

Wie erwartet, zeigten alle ihre starkes Niveau am Boden. Leider wurde Jana für ihre Schwierigkeit nicht ganz so belohnt. Obwohl bei den Ringen noch einige mit unterschiedlichen Sachen zu kämpfen haben, gaben alle ihr Bestes.

Am Sprung zeigte sich die die selbstkritische Seite der Damen. Sie erhielten hohe Noten für ihre Sprünge, waren jedoch mit ihrer eigenen Leistung nicht ganz so zufrieden.

Am Reck hatte ich das Vergnügen, das erste Mal Célines Reckübung zu sehen! Jana gab alles, um ihre Übung zu verbinden, doch leider klappte es noch nicht ganz. Michi und Miski wurden für ihren Trainingsfleiss bezahlt.

Es war ein toller und erfolgreicher Wettkampf!

### KD (38 Turnerinnen)

5.Mischi\*  
11.Michi\*  
26.Jana  
31.Céline

Rang 1 im K7/D Team

